

Digitalfotografie : welche Software braucht ein Fotograf?

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **5 (1998)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979870>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

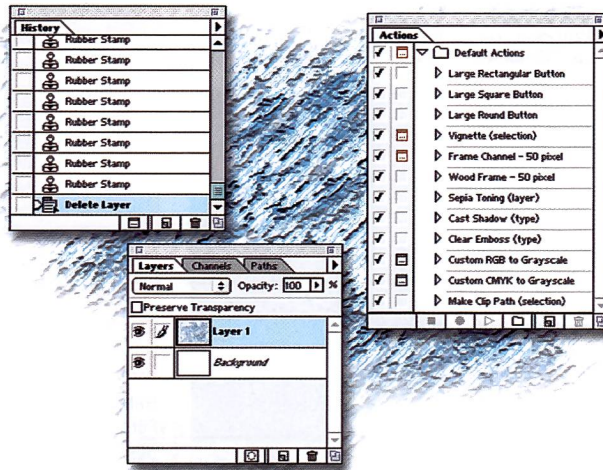
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Digitalfotografie: Welche Software braucht ein Fotograf?

In der Digitalfotografie gibt es neben der Hardware eine weitere entscheidend wichtige Komponente: die Software. Diese ist genauso ein Werkzeug für die tägliche Arbeit wie die Kamera selbst – Grund genug, sich vor dem Kauf genau zu informieren, was es denn wirklich braucht.

Auch wenn die Aufnahme-Software der Digitalkameras und -rückteile immer ausgeklügelter werden, bleiben manche Verarbeitungsschritte den Bildbearbeitungsprogrammen vorbehalten. Der Klassiker schlechthin unter diesen Programmen, Adobe Photoshop, wird demnächst in Version 5.0 erhältlich sein. Unter den zahlreichen Neuerungen seien die wichtigsten hier kurz zusammengefasst:

- Neu wird jeder Verarbeitungsschritt, jeder «Pinselstrich» in einem separaten Fenster aufgezeichnet und lässt sich nachträglich selektiv rückgängig machen.
- Die Monitorarstellung von Photoshop 5.0 unterstützt nun individuelle ICC-Geräteprofile. Damit ist eine konsistente Farbwiedergabe von der Aufnahme bis zur Ausgabe garantiert.
- Als zusätzliches Hilfsmittel wurde ein Messwerkzeug eingeführt.
- Rechenintensive Operationen wie das «Unschärf Maskieren» wurden beschleunigt.
- Effekte wie Schatten können einzelnen Ebenen zugewiesen und nachträglich editiert werden.
- Text wird neu in separaten Textebenen gespeichert und



Photoshop 5.0 bietet zahlreiche neue Funktionen und Filter.

bleibt editierbar. Ausserdem wurden die typografischen Gestaltungsmöglichkeiten erweitert.

- Eine Batchfunktion erlaubt es, Standard-Bearbeitungsschritte zusätzlich zu automatisieren, wodurch die Produktivität erhöht wird. Im weiteren sind zahlreiche neue Kreativ-Filter und Funktionen hinzugekommen. Erweitert wurde insbesondere der Funktionsumfang für das Publizieren von Bildern im Internet.

Plugins von Extensis

Zahlreiche erweiterte Bildbearbeitungsfunktionen und Arbeitshilfen werden als sogenannte Plugins zu Photoshop angeboten. Zu den bekanntesten und beliebtesten gehören die Produkte von Extensis:

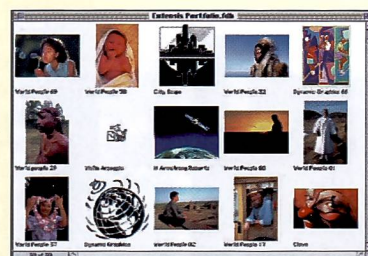
Extensis Intellihance ist ein Plugin, das auf Knopfdruck die Rohdaten von Digitalbildern optimiert – egal, ob sie von einer Digitalkamera oder einem Scanner stammen. Intellihance optimiert Kontrast,

Farbsättigung und Schärfe und beseitigt störendes Rauschen. Neu beseitigt es auch automatisch ungewollte Farbstiche und Unreinheiten und entrastert Reproduktionen bereits gedruckter Bilder. Das Maskieren einzelner Bildpartien erlaubt es, diese individuell zu bearbeiten. Diese zeitraubende Arbeit wird mit **Extensis Mask Pro** wesentlich vereinfacht und beschleunigt.



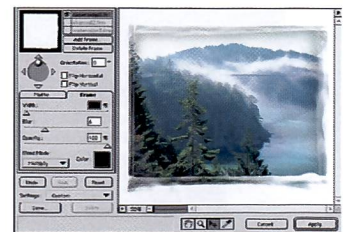
Damit lassen sich Objekte einfach und nahtlos in einen neuen Hintergrund einfügen. Eine ganze Sammlung von hilfreichen Werkzeugen stellt **Extensis PhotoTools** zur Verfügung. Im Handumdrehen können Sie perspektivische Schatten, Buttons für Multimedia- und Internetanwendungen erzeugen sowie Textelemente kreativ einsetzen.

Zeigen Sie, was Sie haben: Extensis Portfolio

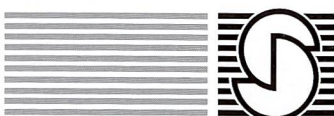


sich Bilder schnell wieder finden. Da Portfolio sowohl Windows als auch MacOS unterstützt, eignet es sich hervorragend, um Ihre Bilder Interessierten zu präsentieren. Vier passwortgeschützte Sicherheitsstufen verhindern dabei, dass Unbefugte den Katalog verändern können.

Extensis Portfolio, früher unter dem Namen Fetch vertrieben, ist eine der führenden Datenbanken für digitale Medien. Damit lassen sich automatisch Bild-, Ton- und Digitalvideodateien katalogisieren und mit detaillierten Beschreibungen versehen. Mit Hilfe der «Thumbnail»-Ansicht und Schlagwörter lassen



Wirkungsvolle Rahmeneffekte lassen sich mit **Extensis PhotoFrame** erzeugen. Damit verleihen Sie Ihren Bildern den besonderen Touch. Bestellen Sie noch heute die **Extensis Demo-CD**.



Schmid AG
Foto Video Electronics
Ausserfeldstrasse 14, Postfach
5036 Oberentfelden
Tel. 062 737 44 44, Fax 062 737 44 55